

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:94855-2018:TEXT:DE:HTML>

Deutschland-München: Öffentlicher Verkehr (Straße)
2018/S 043-094855

Vorinformation für öffentliche Dienstleistungsaufträge

Standardformular für Bekanntmachungen gemäß Artikel 7.2 der Verordnung 1370/2007, die innerhalb eines Jahres vor dem Beginn des Ausschreibungsverfahrens oder der direkten Auftragsvergabe im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht werden müssen.

<regulation_20071370> (de)

Abschnitt I: Zuständige Behörde

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n)

Landkreis Erding, vertreten durch die Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH
Thierschstraße 2
Zu Händen von: Denis Kirchner
80538 München
Deutschland
Telefon: +49 8921033174
E-Mail: denis.kirchner@mvv-muenchen.de
Fax: +49 8921033298

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse des öffentlichen Auftraggebers: <http://www.mvv-muenchen.de/>

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannten Kontaktstellen

I.2) Art der zuständigen Behörde

Regional- oder Lokalbehörde

I.3) Haupttätigkeit(en)

Stadtbahn/Kleinbahn, U-Bahn, Straßenbahn, Oberleitungsbus oder Busdienste

I.4) Auftragsvergabe im Namen anderer zuständiger Behörden

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein

Abschnitt II: Auftragsgegenstand

II.1) Beschreibung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Personenbeförderung nach dem PBefG; MVV-Regionalbuslinie 5621 (Ruftaxi)

II.1.2) Art des Auftrags, vom öffentlichen Verkehrswesen abgedeckte(r) Bereich(e)

Dienstleistungskategorie Nr T-05: Busverkehr (innerstädtisch/regional)

Vom öffentlichen Verkehrswesen abgedeckte Bereiche

Hauptort der Ausführung, Lieferung oder Dienstleistungserbringung: Landkreis Erding

NUTS-Code DE21A

II.1.3) Kurze Beschreibung des Auftrags

Vorbehaltlich der noch ausstehenden Zustimmung der zuständigen Gremien, beabsichtigt der Landkreis Erding als Aufgabenträger, vertreten durch die Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH, Thierschstraße 2, 80538 München, die Durchführung eines offenen Verfahrens gemäß § 15 VgV; Linienverkehr auf der MVV-

Regionalbuslinie 5621 (Ruftaxi): Taufkirchen (Vils), Gewerbegebiet – Hohenpolding – Schröding – Wambach – Hohenpolding –Taufkirchen (Vils), Gewerbegebiet als Gesamtleistung (Linie).

II.1.4) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**
60112000

II.1.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

Vergabe von Unteraufträgen ist beabsichtigt: ja

Wert oder Anteil des Auftrags, der an Dritte vergeben werden soll:
unbekannt

Kurze Beschreibung des Wertes/Anteils des Auftrags, der an Unterauftragnehmer vergeben werden soll:

Der Einsatz von Subunternehmern ist zulässig, muss aber vom Auftraggeber genehmigt werden. Der Auftragnehmer muss mindestens 70 % der Betriebsleistungen selbst erbringen. Auf Art. 4 Abs. 7 VO 1370/2007 wird verwiesen.

II.2) **Menge und/oder Wert der Dienstleistungen:**

Nähere Angaben zu Fahrplan bzw. Takt finden Sie unter: <https://www.mvv-muenchen.de/ueber-den-mvv/ausschreibungen/index.html>.

1 Fahrzeug mit mindestens 8 Fahrgastplätzen erforderlich Prognostizierte jährliche Betriebsleistung ca. 27 500 Nwkm

km öffentlicher Personenverkehrsleistung: 27500

Geschätzter Wert ohne MwSt:

Spanne von 810 000,00 bis 990 000,00 EUR

II.3) **Geplanter Beginn und Laufzeit des Auftrags oder Schlusstermin**

Beginn: 2.12.2019

Laufzeit in Monaten: 108 (ab Auftragsvergabe)

II.4) **Kurze Beschreibung der Art und des Umfangs der Bauleistungen**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Bedingungen für den Auftrag**

III.1.1) **Kostenparameter für Ausgleichszahlungen:**

Siehe Muster Verkehrsvertrag; Abschnitt V.

<https://www.mvv-muenchen.de/ueber-den-mvv/ausschreibungen/index.html>

III.1.2) **Informationen über ausschließliche Rechte:**

Ausschließliche Rechte werden eingeräumt: ja

Das ausschließliche Recht schützt die gegenständliche Leistung vor Verkehren, die das Fahrgastpotenzial dieser Leistungen nicht nur unerheblich beeinträchtigen, soweit sie vom Auftraggeber nicht selbst veranlasst werden. Es umfasst dabei Leistungen gemäß den §§ 42 und 43 PBefG.

III.1.3) **Zuteilung der Erträge aus dem Verkauf von Fahrscheinen:**

III.1.4) **Soziale Standards:**

III.1.5) **Gemeinwirtschaftliche Verpflichtungen:**

Spezifikationen:

Siehe Muster Leistungsbeschreibung und Verkehrsvertrag.

<https://www.mvv-muenchen.de/ueber-den-mvv/ausschreibungen/index.html>

III.1.6) **Sonstige besondere Bedingungen:**

Für die Ausführung des Auftrags gelten besondere Bedingungen: ja

Die Bieter bzw. die Mitglieder einer Bietergemeinschaft müssen ähnliche Leistungen bereits mit Erfolg erbracht haben.

III.2) **Teilnahmebedingungen**

III.2.1) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
Angaben zu Inhabern, Gesellschaftern und zur Führung der Geschäfte bestellten Personen des Bieters bzw. der Mitglieder einer Bietergemeinschaft.
Etwaig geforderte Mindestbedingung(en):

III.2.2) **Technische Anforderungen**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
Die Erbringung der Dienstleistungen ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten.
Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift: Personenbeförderungsgesetz (PBefG);
Verordnung über den Betrieb von Kraftfahrunternehmen im Personenverkehr (BOKraft)
Etwaig geforderte Mindestbedingung(en):

III.3) **Qualitätsziele für Dienstleistungsaufträge**

Beschreibung: Zu allen in diesem Abschnitt zu beschreibenden Qualitätszielen wird auf die Muster von Leistungsbeschreibung und Verkehrsvertrag verwiesen.

<https://www.mvv-muenchen.de/ueber-den-mvv/ausschreibungen/index.html>

Information und Fahrkarten: s. o.

Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit: s. o.

Zugausfälle: hier Fahrtausfälle: s. o.

Prämien und Sanktionen: s. o.

Sauberkeit des Fahrzeugmaterials und der Bahnhofseinrichtungen:

Befragung zur Kundenzufriedenheit:

Beschwerdebearbeitung: s. o.

Betreuung von Personen mit eingeschränkter Mobilität: s. o.

Sonstige:

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Verfahrensart**

Offen

IV.2) **Zuschlagskriterien**

IV.2.1) **Zuschlagskriterien**

das wirtschaftlich günstigste Angebot in Bezug auf die Kriterien, die in den Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind

IV.2.2) **Angaben zur elektronischen Auktion**

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt:
nein

IV.3) **Verwaltungsangaben**

IV.3.1) **Aktenzeichen:**

5621 (2019)

IV.3.2) **Bedingungen für den Erhalt von Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen**

Kostenpflichtige Unterlagen: nein

IV.3.3) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

7.5.2019

IV.3.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können**

Deutsch.

IV.3.5) **Bindefrist des Angebots**

bis: 30.11.2019

IV.3.6) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 7.5.2019

Ort:

s. o.

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: nein

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) **Zusätzliche Angaben:**

Auf die Regelungen gemäß § 8a Abs. 2 S. 2 i. V. m. § 12 Abs. 6 S. 1 PBefG wird hingewiesen.

Der tatsächliche Schlussstermin für den Eingang der Angebote (Punkt IV.3.3.) kann abweichen und wird verbindlich erst in der Auftragsbekanntmachung festgelegt.

VI.2) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.2.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern

Postfach

80534 München

Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

VI.2.2) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

VI.2.3) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

VI.3) **Bekanntmachung der Auftragsvergabe:**

VI.4) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

28.2.2018